



Die Technische Universität Dortmund ist eine dynamische forschungsorientierte Universität mit 17 Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Auf unserem internationalen Campus leisten rund 6 700 Beschäftigte täglich einen Beitrag, um drängende Fragen der Gegenwart und der Zukunft zu lösen. Offenheit und Vielfalt prägen nicht nur das Miteinander in Forschung und Lehre, sondern auch in Technik und Verwaltung.

## Wissenschaftlich Beschäftigte\*r „Universelles Dokumentationsschema für den Lebenszyklus cyber-physischer Produktionssysteme“, E13 TV-L

Diese Stelle ist in der Fakultät Maschinenbau, am Institut für Produktionssysteme (IPS) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen und ist zunächst befristet für die Dauer der Projektlaufzeit (31.03.2026). Die Tätigkeit wird nach Entgeltgruppe E 13 TV-L vergütet. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

### IHRE AUFGABEN:

- Sie analysieren und gestalten den digitalen Zwilling von Maschinen und Anlagen sowie Komponenten in der Produktion mit dem Fokus einer stets aktuellen Abbildung über den Lebenszyklus. Hierzu erforschen und entwickeln Sie Lösungen in den Bereichen Industrial Internet of Things, cyber-physische Systeme, Asset Administration Shell und Wissensmanagement
- Sie arbeiten umsetzungsorientiert mit wissenschaftlichen, studentischen und industriellen Partnern\*innen und Netzwerken, u.a. in den Bereichen technische Dokumentation sowie Standardisierung im Kontext Industrie 4.0 zusammen. Unter anderem pflegen und erweitern Sie ein Netzwerk mit Partnern\*innen aus der Normung und Standardisierung zur Mitgestaltung des ganzheitlichen digitalen Zwillings
- Mitwirkung bei Forschungsanträgen zu innovativen Ideen und Konzepten zu IoT, Data Science sowie der Implementierung von Industrie 4.0 und des digitalen Zwillings in der Produktion

### WIR BIETEN:

- Ein motiviertes Team, das sich insbesondere auf den Transfer von Grundlagenforschung in industrielle Anwendungen spezialisiert hat
- Anwendungsorientierte Forschung in einem spannenden Netzwerk an Industriepartnern
- Instituts-eigene Mikrobrauerei als Demonstrator und Datenquelle

### IHRE QUALIFIKATION:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master) in der Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Wirtschaftsmathematik, Informatik, Data Science o.ä.
- Verhandlungssichere Deutsch- und gute Englischkenntnisse
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen
- Interesse am Themenbereich Industrie 4.0 und Automatisierung
- Kenntnisse zur Analyse und Gestaltung von Produktionsprozessen
- Kenntnisse im Bereich (Industrial) Internet of Things und Data Science

### DAS BRINGEN SIE IDEALERWEISE MIT:

- Einen hohen Grad an Eigenständigkeit und gute Selbstorganisation
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team, soziale Kompetenz und ein hohes Maß an Engagement und Kooperationsbereitschaft
- Interesse an einer selbstständigen Bearbeitung von wissenschaftlichen anspruchsvollen Fragestellungen

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Fragen? Beantwortet Ihnen Herr Dr.-Ing. René Wöstmann  
(Oberingenieur am IPS)  
gern unter Tel.: 0231 755-4844 / E-Mail: rene.woestmann@ips.tu-  
dortmund.de

**Sie sind interessiert? Dann senden Sie uns bitte bis zum 08.08.2025  
Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse)  
unter Angabe der Ref.-Nr. w50-25 an:**

**Technische Universität Dortmund  
Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jochen Deuse  
Institut für Produktionssysteme (IPS)  
Leonhard-Euler-Straße 5  
44227 Dortmund**